## UNIVERSITÄT DES SAARLANDES FACHRICHTUNG 6.1 – MATHEMATIK

Prof. Dr. Roland Speicher

Dr. Moritz Weber



## Seminar zur Freien Wahrscheinlichkeitstheorie

Wintersemester 2012/2013

## Übersicht über die Vortragsthemen

Alle Referenzen beziehen sich auf die Kapitel (Lectures) des Buches von Alexandru Nica und Roland Speicher, *Lectures on the Combinatorics of Free Probability*, Cambridge University Press 2006. (Signatur Campusbibliothek Inf+Math: LMS 335)

- Lecture 1 Nicht-kommutative Wahrscheinlichkeitsräume und Verteilungen. (Def. einiger Grundbegriffe, Bspe klassischer Wahrscheinlichkeitsraum, Zufallsmatrizen, Gruppenalgebra,..., Haar-Unitäre)
- **Lecture 2** Der Fall einer nicht normalen Verteilung. (Bsp. der Verteilung von  $a+a^*$ , wo a eine Isometrie ist, Dyck-Pfade, Halbkreiselement, ein Hilfsmittel aus der Funktionentheorie: die Cauchytransformierte)
- Lecture 5 Definition und grundlegende Eigenschaften der freien Unabhängigkeit. (Def. der klassischen und der freien Unabhängigkeit vom algebraischen Standpunkt, Bsp. freies Produkt von Gruppen, erste Eigenschaften/Folgerungen der freien Unabhängigkeit, evtl.: das Konzept universeller Produkte)
- Lecture 8 Motivation: ein freier zentraler Grenzwertsatz. (Vgl. Konvergenz in Verteilung und Konvergenz von Momenten, Simultaner Beweis des zentralen Grenzwertsatzes im klassischen wie im freien Fall) [VERGEBEN]
- Lecture Op. Operatoralgebraische Aspekte der Freien Wahrscheinlichkeitstheorie. (Def. des vollen Fockraums, k Erzeuger + Vernichter ergeben ein System von k Halbkreiselementen (7.11-7.18 von Lect. 7), evtl. Kumulanten von Operatoren auf dem Fockraum (Prop. 13.5), freie Wahrscheinlichkeitstheorie mit der Cuntzalgebra (Lect. 21), Zusammenhang zwischen gemeinsamen Verteilungen und Von-Neumann-Algebren) [VERGEBEN]

- **Lecture 9** kombinatorische Basics I: nichtkreuzende Partitionen. (Def. Partition/ nichtkreuzende Partition, Ordnungsstruktur hierauf, Kreweras Komplement, Zusammenhang zu den Catalanzahlen) [VERGEBEN]
- Lecture 10 kombinatorische Basics II: Möbius-Inversion. (Faltung auf partiell geordneten Mengen, Def. Möbius Funktion/ Inversion, der Fall nichtkreuzender Partitionen, multiplikative Funktionen)
- Lecture 11 Freie Kumulanten: Definition und erste Eigenschaften. (Multiplikative Funktionale auf den nichtkreuzenden Partitionen, Def. freier Kumulanten, Momenten-Kumulanten-Formel, Zusammenhang zur Freien Wahrscheinlichkeit über das Verschwinden gemischter Kumulanten, Bsp.: Halbkreis- und Kreiselement)
- Lecture 12 Summen freier Zufallsvariablen. (Freie Faltung, analytische Aspekte der freien Faltung: Cauchytransformierte, Potenzreihen,..., freie Poisson-Verteilung, compound freier Poisson) [VERGEBEN]
- Lecture 13 Weiteres über Grenzwertsätze und unbegrenzt teilbare Veteilungen. (Grenzwertsatz für Dreiecksfelder, Def. und Charakterisierung unbegrenzt teilbarer Veteilungen)
- Lecture 14 Produkte freier Zufallsvariablen. (multiplikative freie Faltung, kombinatorische Beschreibung derselben, Kompression mit freien Projektionen, Faltungshalbgruppen)
- **Lecture 15** R-diagonale Elemente. (Motivation: Kumulanten von Haar-Unitären  $\leadsto$  Def. R-diagonaler Elemente, Realisierungen und Anwendungen)
- Lecture 22 Zufallsmatrizen I: Gaußsche Zufallsmatrizen. (Momente der Gaußverteilung, Zufallsmatrizen im Allgemeinen, Wigners Halbkreisgesetz, asymptotische Freeness von unabhängigen Gaußschen Zufallsmatrizen) [VERGEBEN]
- Lecture 23 Zufallsmatrizen II: Haar-Unitäre als Zufallsmatrizen. (asymptotische Freeness von Haar-unitären Zufallsmatrizen)